

Bischof Eduardo Castillo aus Ecuador zu Besuch an der Schule Erdweg



Einen weitgereisten Gast durfte die Schule Erdweg bei ihrer diesjährigen Adventskranzsegnung begrüßen: Bischof Eduardo Castillo aus Ecuador besuchte zusammen mit Pfarrer Josef Mayer die Grund- und Mittelschule. Er weilte im Rahmen der Partnerschaft zwischen der Diözese München-Freising und dem südamerikanischen Land als Beauftragter der Bischofskonferenz Ecuador am Petersberg.

Die Schülerinnen und Schüler der Grundschule gestalteten mit ihren Lehrkräften eine stimmungsvolle Adventsfeier mit Liedern, Musikdarbietungen und Sprechstücken. Fasziniert lauschten sie den Erzählungen des Bischofs in Spanisch, die Pfarrer Mayer dolmetschte. Besonders beeindruckend für sie war der Segen der Adventskränze in der Heimatsprache Eduardo Castillos.



Anschließend besuchte der Geistliche eine 8. Klasse der Mittelschule und stellte sich den Fragen der Schülerinnen und Schüler. Hier ging es um das Projekt „Sorge und Erhalt des Regenwaldes“, dem sich 6 Diözesen in Ecuador angeschlossen haben und das in einem Arbeitskreis am Petersberg begleitet wird. Auch über das letzte Erdbeben in Ecuador und seine verheerenden Folgen in seiner Heimatstadt Portoviejo berichtete der Bischof. Jürgen Bauer dolmetschte hier ebenso wie beim folgenden



Besuch in einer 4. Klasse der Grundschule. Auch dort gab es viele Fragen der Schülerinnen und Schüler zur Heimat von Eduardo Castillo.

Wir freuen uns, dass uns Bischof Castillio so persönliche Einblicke in sein Heimatland gegeben hat und wünschen uns, dass viele Kontakte zwischen Erdweg und Ecuador erhalten bleiben oder neu geknüpft werden.

